

QualiCarte qualifiziert die Leistung der Lehrmeister

Text **Raymund Kennel***



Unermüdlich im Einsatz für qualifizierten Nachwuchs: Raymund Kennel.

Wer gute Lehrlinge will, braucht nicht nur gute Kandidaten. Er muss auch als Ausbilder gut sein. Das System «QualiCarte» macht es Lehrbetrieben einfach, sich bezüglich ihrer Ausbildungsqualität einzustufen. Es wird vom Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer-Verband SMGV seinen Mitgliedern wärmstens zur Anwendung empfohlen.

Der SMGV hat vor Kurzem Basic-Check eingeführt, das Werkzeug zur zielsicheren Auswahl geeigneten Nachwuchses. Jetzt folgt QualiCarte, das System, das die andere Seite der Medaille beleuchtet, nämlich die Seite des Berufsbildners. QualiCarte wurde vom Bundesamt für Bildung und Technologie entwickelt. So simpel es ist, so wirkungsvoll ist es auch. QualiCarte besteht nämlich aus nicht viel mehr als einem Katalog von 28 Qualitätsanforderungen, welche ein Lehrbetrieb erfüllen muss.

* Projektleiter Nachwuchsförderung beim SMGV

Die Beurteilung der Ausbildungsqualität nimmt der Lehrbetrieb selbst vor. Dazu steht unter www.QualiCarte.ch ein komplett anonymisiertes Werkzeug zur Verfügung. Es gilt, ehrlich und selbstkritisch Aspekte entlang einer verantwortungsbewussten Ausbildung zu beurteilen – notabene kostenlos.

Beispiele für zu beurteilende Aspekte sind: «Es werden Schnupperlehren organisiert.» Oder: «Der/die Berufsbildner/in setzt klare und messbare Lernschritte.» Oder: «Die Leistungen des Lernenden in Schule und ÜK werden kontrolliert und besprochen.» Die Antworten können von «Anforderungen gut erfüllt» bis «Anforderungen nicht erfüllt» reichen. Die Checkliste, die man als Lehrbetrieb mindestens einmal pro Jahr durchgehen sollte, wird am Computer ausgefüllt. Dieser nimmt nach dem Ausfüllen der Checkliste die Beurteilung vor und lässt erkennen, wo man gut ist und wo allenfalls noch Verbesserungspotenzial vorhanden ist.

Wer es nutzt, dem nützt es

Der Nutzen von www.QualiCarte.ch für die Qualitätssteigerung und -sicherung eines Lehrbetriebes ist unbestritten. Deshalb hat sich der SMGV entschieden, das System zu unterstützen. Es ist ein

Das Elternhaus spielt eine entscheidende Rolle. Eltern sind beim Selektionsentscheid zu begrüssen.



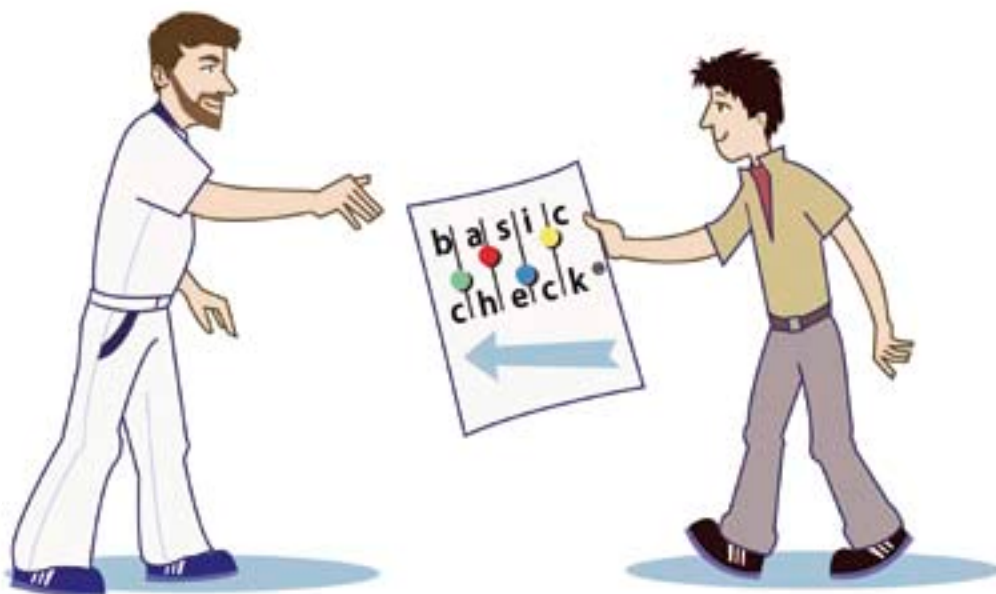
Wer etwas auf sich hält als Lehrbetrieb, präsentiert sich den Kandidaten und beschreibt die Berufs- und Ausbildungsplattformen ausführlich.



Ein guter Lehrbetrieb ist selbstkritisch und evaluiert sich bezüglich Ausbildungsqualität einmal pro Jahr selbst.

weiterer Baustein im Bemühen, die geeignetsten Leute für die Branche zu gewinnen und damit dem Berufsstand der Maler und Gipser den Weg in eine sichere Zukunft zu ebnen.

Die Besitzer des Ordners Erfolgsbausteine wurden bereits mit einem A3-Plakat und einer ausführlichen, auf die Bedürfnisse der Maler und Gipser zugeschnittenen Broschüre bedient. Für nur acht Franken plus Portokosten kann das Set von SMGV-Mitgliedern und -Nichtmitgliedern beim SMGV-Shop, www.malergipser.com → SMGV-Shop → Maler → Nachwuchswerbung bzw. Gipser → Nachwuchswerbung, bezogen werden.



Ein guter Lehrbetrieb verlangt von Anwärtern und Anwärterinnen, dass sie den Basic-Check durchgeführt haben.



Die Anzahl Lernender muss in einem ausgewogenen Verhältnis zum qualifizierten Personal stehen.

QualiCarte

QualiCarte ist ein Projekt der folgenden Verbände und Ämter:

- Schweizerischer Gewerbeverband
 - Schweizerischer Arbeitgeberverband
 - Arbeitgeberbranchenverbände
 - Kantonale Ämter für Berufsbildung
 - Schweizerische Berufsbildungsämterkonferenz
 - Bundesamt für Berufsbildung und Technologie
- und wird vom Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer-Verband unterstützt.